



HESSISCHER LANDTAG

09/05/25 *Ba*

Kleine Anfrage

Sandra Weegels (AfD), Pascal Schleich (AfD), Bernd Erich Vohl (AfD), Christian Rohde (AfD), Dr. Frank Grobe (AfD), Jochen K. Roos (AfD), Lothar Mulch (AfD), Gerhard Bärsch (AfD)

Finanzierung, Ziele und parteipolitische Neutralität des Verbands „Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken“

Vorbemerkung der Fragesteller:

Der Verein „Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken“ ist ein aus der sozialistischen Arbeiterjugendbewegung hervorgegangener, bundesweit vertretener Kinder- und Jugendverband, der sich laut Selbstauskunft auf der Verbandshomepage als eine den Kapitalismus ablehnende linke Organisation versteht, die sich in der politischen und pädagogischen Arbeit für die Verwirklichung des Sozialismus einsetzt. Auch in Hessen ist die SJD strukturell und weltanschaulich vernetzt.

Aus der Antwort auf die Folgeanfrage zur Kleinen Anfrage der AfD-Fraktion „Landesprogramm ‚Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus‘“ (Drs. 21/1478 zu Drs. 21/885) geht hervor, dass der Hessische Jugendring (HJR) als Fördermittelnnehmer in der vergangenen Förderperiode Finanzmittel an drei SJD-Ortsverbände als Letztempfänger weitergeleitet hat. Abgesehen von der nicht vorhandenen Transparenz solcher Fördersummentransfers ergeben sich aus der schieren Existenz, dem Weltbild, der fehlenden politischen Neutralität sowie fragwürdiger personeller Verflechtungen der SJD zahlreiche Fragen.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie hoch waren die Fördersummen, die „SJD – Die Falken Bad Hersfeld“, „SJD – Die Falken Marburg“ sowie „SJD – Die Falken Darmstadt“ in der vergangenen Förderperiode von „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“ als Letztempfängern durch den Hessischen Jugendring e.V. zugeleitet wurden?
2. Inwiefern ist nach Ansicht der Landesregierung die unverhohlenen sozialistische Ausrichtung bzw. traditionelle Nähe der „Falken“ zur SPD mit der gebotenen parteipolitischen Neutralität eines mit öffentlichen Finanzmitteln unterstützten Vereins vereinbar? Die Antwort bitte begründen.
3. Wie definiert die Landesregierung „Zivilgesellschaft“ und fällt die Aktivität der „Falken“ nach Ansicht der Landesregierung unter die Rubrik „zivilgesellschaftliches Engagement“?
4. Wo liegen nach Ansicht der Landesregierung Unterschiede und Berührungspunkte zwischen der von den „Falken“ propagierten Staatsform des „demokratischen Sozialismus“ und dem „real existierenden Sozialismus“ etwa der ehemaligen DDR?

5. Ist die Landesregierung kritikfähig hinsichtlich der Perspektive, dass bei den „Falken“ an jungen Menschen seit früher Kindheit eine Erziehung zum geschlossenen Weltbild des Sozialismus und dessen einseitigen politischen Wertsetzungen stattfindet, wodurch – nicht zuletzt angesichts der fest etablierten Organisationsstruktur – in letzter Konsequenz ein „Staat im Staate“ entstehen könnte? Die Antwort bitte begründen.
6. Wie bewertet die Landesregierung die Weiterleitung der erwähnten Fördersummen aus dem Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“ an die drei SJD-Ortsverbände durch den Hessischen Jugendring vor dem Hintergrund, dass Charleen D., die stellvertretende Vorsitzende des HJR, zugleich die Funktion der Geschäftsführerin des SJD-Landesverbands Hessen innehat?
7. Ist die Landesregierung angesichts des besagten Fördersummentransfers der Meinung, dass die Weiterleitung von Steuermitteln durch Fördermittelnehmer an Letztempfänger für den Souverän transparent und öffentlich einsehbar dargelegt werden sollte? Die Antwort bitte begründen.
8. Bewertet die Landesregierung es als parteipolitisch neutral, wenn etwa die „Falken Marburg“ auf ihrer Instagram-Seite die Einführung der Bezahlkarte für Flüchtlinge als „rechte Hetze“ sowie „rassistische[s] & sozialchauvinistische[s] Vorhaben“ bezeichnen sowie unter der Rubrik „Rechte morden. Wir gedenken.“ Verbrechen von Nazis und Neonazis unterschiedslos mit der politischen Orientierung „Rechts“ vermengt werden? Die Antwort bitte begründen.
9. Plant die Landesregierung aufgrund der wiederkehrenden parteipolitischen Positionierungen des Vereins die Überprüfung oder gar Streichung sämtlicher Landesmittel? Die entsprechende Antwort bitte begründen.

Wiesbaden, 8. Mai 2025



(Sandra Weegels)



(Pascal Schleich)



(Bernd Erich Vohl)



(Christian Rohde)



(Dr. Frank Grobe)



(Jochen K. Roos)



(Lothar Mulch)



(Gerhard Bärsch)